

1. Oktober 2018 – 30. September 2019

Geschäftsbericht 2019



Editorial	3
Kennzahlen	4
Jahresrechnung	5
Verzinsung	6
Deckungsgrad	7
Anlagen	8
Performance	9
Immobilien	10
Versichertenbestand	11
Aktive Versicherte	12
Rentnerinnen und Rentner	13
Organisation	14
Clever vorsorgen	15

Impressum

Herausgeber Pensionskasse der Siemens-Gesellschaften in der Schweiz

Konzept und Text www.ofner.ch

Layout www.hellermeier.ch

Titelbild iStockphoto

Editorial

Die PK Siemens hat im Geschäftsjahr 2019 eine solide Gesamtpformance von 7.67% (Vorjahr 3.38%) erwirtschaftet. Der Deckungsgrad beträgt neu 115.23% (Vorjahr 112.62%). Das hat unter anderem dazu geführt, dass die Wertschwankungsreserven im Geschäftsjahr 2019 vollständig geäuftnet werden konnten. Das erfreuliche Ergebnis darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass sich die Schweizerischen Vorsorgewerke derzeit in schwierigem Fahrwasser befinden. Die demografische Entwicklung, die wirtschaftliche und politische Grosswetterlage sowie die noch immer historisch tiefen Zinsen bis hin zu Negativzinsen bleiben eine grosse Herausforderung.

«Die PK Siemens ist finanziell gesund und für die Zukunft gut gerüstet.»

Vermögensanlagen

Die Performance 2019 wurde erneut massgeblich mit Kursgewinnen im Obligationen-Portfolio sowie mit Buchgewinnen bei den Immobilien erzielt. Hier zeigt sich die Kehrseite der Medaille. Selbst für Anlagespezialisten wird es immer schwieriger, Erträge (v.a. Zinserträge) zu generieren, wie es das Modell der Pensionskassen eigentlich zur Sicherung der Altersrenten vorsieht. Im Gleichschritt mit allen Pensionskassen hat auch die PK Siemens versucht, die Kapitalerträge zu optimieren. Mit Investments in *Indirekte Immobilien Ausland* und *Private Debts* wurden erste Schritte eingeleitet.

Zinssätze

Die weltweit fallenden Zinsen haben den Druck auf den technischen Zinssatz weiter verstärkt. Diese rechnerische Grösse wird verwendet, um die zukünftigen Rentenverpflichtungen zu diskontieren und in der Bilanz angemessen abzubilden. Der Stiftungsrat rechnet aufgrund des Zinsumfeldes damit, dass der technische Zinssatz spätestens in einem Jahr mindestens auf 1.5% (heutiger Stand 2.0%) gesenkt werden muss, womit sich die Rentenverpflichtungen entsprechend erhöhen. Aufgrund der guten Performance im Geschäftsjahr hat er deshalb vorsichtigerweise entschieden, für diese Senkung bereits per 30. September 2019 die nötigen Rückstellungen zu bilden.

Damit die aktiven Versicherten an der guten Gesamtpformance des Geschäftsjahres partizipieren, werden ihre Altersguthaben im Kalenderjahr 2020 einmalig mit 2.5% (Vorjahr 1.5%) verzinst. Dieser Wert liegt deutlich über dem aktuellen Zinsniveau und auch über dem vom Bundesrat beschlossenen Mindestzinssatz von 1.0%.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine aufschlussreiche Lektüre. Den Mitgliedern der Führungsorgane und allen Mitarbeitenden der Geschäftsstelle danken wir für ihre wertvolle Arbeit.



Jörn Harde
Präsident des Stiftungsrates



Markus Blaser
Geschäftsführer

Kennzahlen

per 30. September 2019, bzw. Geschäftsjahr

Deckungsgrad _____	115.23 %
Vorsorgekapital inkl. technische Rückstellungen _____	3.37 Mrd. CHF
Technischer Zinssatz _____	2.0 %
Verzinsung der Altersguthaben* _____	1.5 % _____ * Kalenderjahr
Anlagevermögen _____	3.93 Mrd. CHF
Performance der Vermögensanlage _____	7.67 %
Verwaltungsaufwand pro Destinatär _____	182 CHF
Vermögensverwaltungskosten in % des Vermögens _____	0.23 %

Jahresrechnung

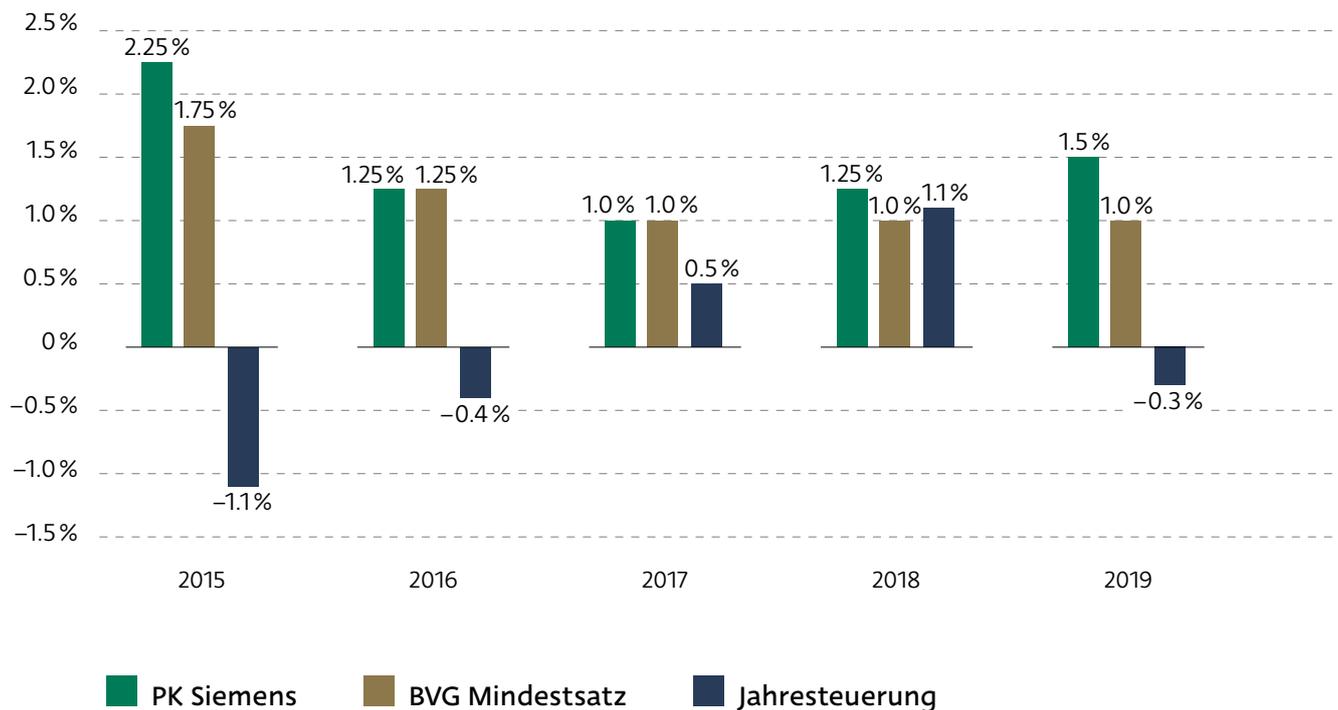
Aktiven	30.09.2019 CHF	30.09.2018 CHF
Liquidität	251'939'110	465'771'382
Obligationen	1'773'961'998	1'545'140'965
Aktien	918'111'357	870'468'062
Immobilien Schweiz	816'912'300	758'392'000
Immobilien Ausland hedged	54'679'805	0
Alternative Anlagen	109'694'612	0
Total Vermögensanlagen	3'925'299'182	3'639'772'409
Forderungen gegenüber Dritten	3'695'787	3'468'717
Anlagen beim Arbeitgeber	1'280'403	466'894
Aktive Rechnungsabgrenzung	718'678	690'986
Total Aktiven	3'930'994'050	3'644'399'006
Passiven		
Freizügigkeitsleistungen und Renten	9'030'059	7'015'801
Andere Verbindlichkeiten	812'032	902'852
Total Verbindlichkeiten	9'842'091	7'918'653
Passive Rechnungsabgrenzung	9'453'720	7'841'306
Arbeitgeber-Beitragsreserven	24'784'821	30'019'444
Vorsorgekapital Aktivversicherte	1'218'568'758	1'186'016'364
Vorsorgekapital Rentner	1'955'109'040	1'940'022'775
Technische Rückstellungen	199'608'282	69'306'000
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	3'373'286'080	3'195'345'139
Wertschwankungsreserve	445'273'763	403'274'464
Freie Mittel		
Stand zu Beginn der Periode	0	0
Aufwand(-) / Ertragsüberschuss (+)	68'353'575	0
Stand am Ende der Periode	68'353'575	0
Total Passiven	3'930'994'050	3'644'399'006

Sie finden den detaillierten Finanzbericht als PDF auf www.pk-siemens.ch.

Verzinsung

Der Stiftungsrat hat entschieden, alle Sparguthaben der aktiven Versicherten ab dem 1. Januar 2020 einmalig mit 2.5% zu verzinsen. Dieser Zinssatz liegt um 1.5 Prozentpunkte höher als der BVG-Mindestsatz.

Verzinsung der Sparguthaben im 5-Jahres-Vergleich



Mehrverzinsung im Jahr 2020

Die PK Siemens ist eine umhüllende Vorsorgeeinrichtung. Das bedeutet, dass sie nicht nur die obligatorischen, sondern auch die überobligatorischen Sparbeiträge der aktiven Versicherten mindestens zum BVG-Zinssatz verzinst. Dieser liegt seit dem 1. Januar 2017 bei 1.0%. Aufgrund der guten Performance hat der Stiftungsrat entschieden,

alle Sparguthaben auf Spar- und Frühpensionierungskonten sowie den Mutationszins bei Pensionierung bzw. Austritt im Kalenderjahr 2020 einmalig mit 2.5% zu verzinsen.

Deckungsgrad

Der Deckungsgrad stieg im Berichtsjahr von 112.62 % auf 115.23 %.
Die PK Siemens ist eine gesunde Pensionskasse.

Entwicklung Deckungsgrad gem. Art. 44 BVV2



Der Deckungsgrad zeigt, zu wie viel Prozent die Verpflichtungen der PK Siemens mit Vermögenswerten gedeckt sind. Mit einem Deckungsgrad von 115.23 % verfügt die PK Siemens über eine gute Risikofähigkeit.

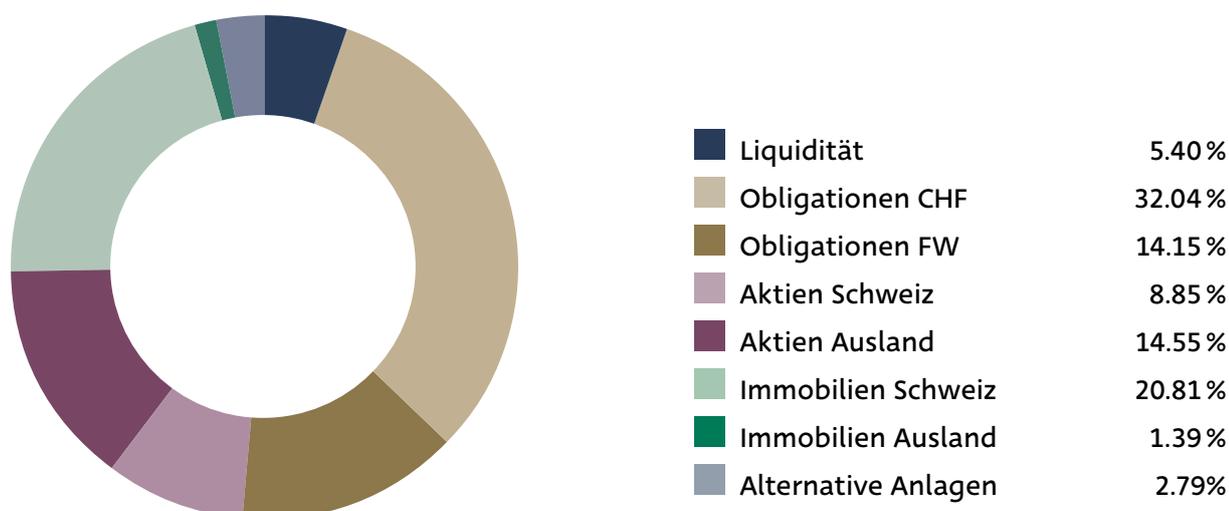
Teuerungsausgleich auf Renten

Der Stiftungsrat prüft jährlich, ob ein Teuerungsausgleich auf laufenden Renten oder Rentenanpassungen gewährt werden können. Auf den 1. Januar 2019 waren die Voraussetzungen dafür nicht gegeben.

Anlagen

Die PK Siemens verfolgt eine verantwortungsvolle Anlagepolitik. Das Portfolio ist breit diversifiziert. Oberstes Ziel ist es, das Vorsorgevermögen der Versicherten sicher und effizient anzulegen.

Anlagekategorien in % per 30. September 2019



Anlagestrategie und Vermögensstruktur

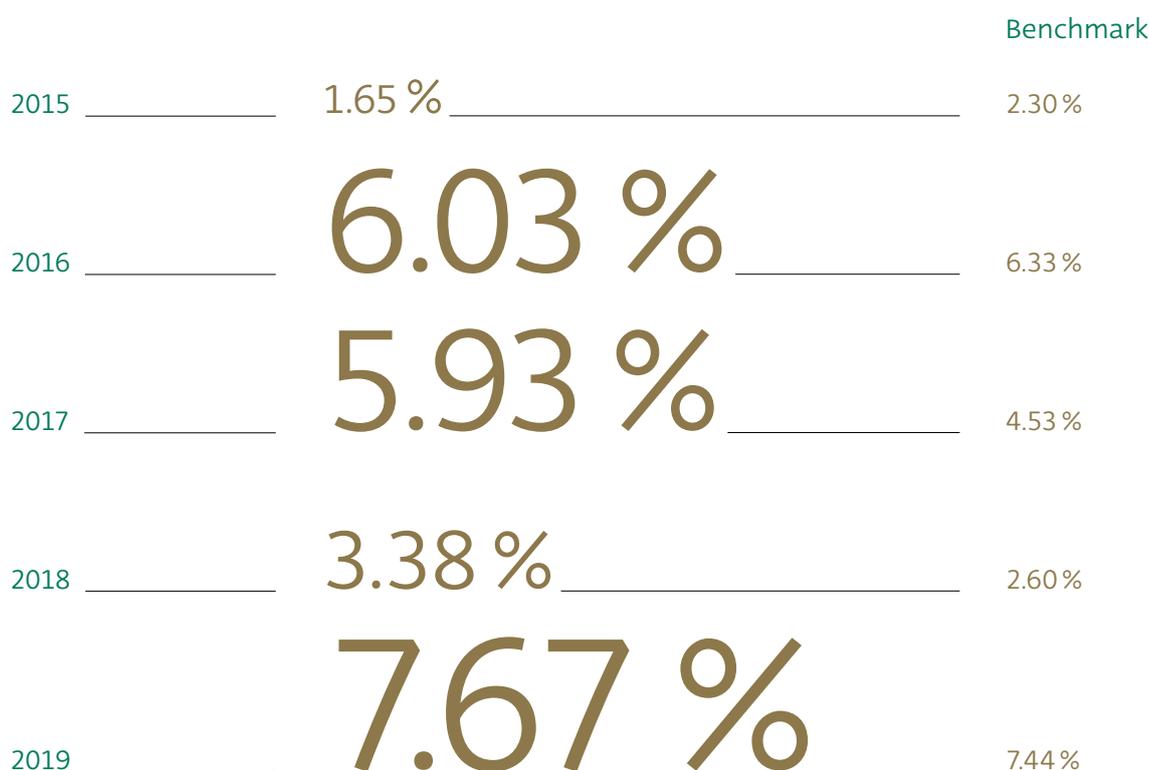
Im Berichtsjahr wurde die vom Stiftungsrat im Jahr 2018 genehmigte Anlagestrategie weiter umgesetzt. Die Obligationen wurden im Vergleich zum Vorjahr stärker gewichtet. Zudem wurden zulasten der Liquidität die neuen Anlageklassen *Immobilien Ausland* und *Alternative Anlagen* (Senior Secured Loans) aufgebaut.

Auf Mandatsebene konnten für die Anlagekategorien *Unternehmensanleihen* und *Aktien Emerging Markets* neue Vermögensverwalter verpflichtet werden. Diese treten ihre Mandate auf Beginn des Geschäftsjahrs 2020 an.

Performance

Per 30. September erzielte die Vorsorgeeinrichtung auf den Vermögensanlagen eine Performance von 7.67%. Die durchschnittliche Performance der letzten 5 Jahre beträgt 4.91%.

Gesamtpformance im 5-Jahres-Vergleich



Anspruchsvolles Anlageumfeld

Die PK Siemens konnte sich in einem herausfordernden Anlageumfeld gut behaupten. Die erzielte Performance von 7.67% liegt leicht über der vergleichbaren Benchmark-Rendite. Zur positiven Performance haben alle Anlagekategorien beigetragen. Nebst der sehr guten Performance der Aktien Schweiz (+13.15%) lieferten auch die Obligationen CHF (+10.39%) einen deutlich positiven Beitrag. Hier führte das weiter gesunkene Zinsniveau zu zusätzlichen Buchgewinnen.

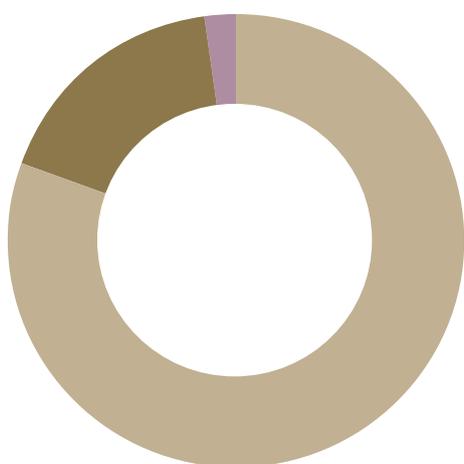
Positiv wirkten sich einmal mehr die Schweizer Immobilien (+9.77%) aus. Nebst guten Nettoerträgen auf den Mieteinnahmen trugen auch die Bewertungsgewinne zum positiven Ergebnis bei.

Obligationen CHF	10.39 %
Obligationen FW	7.20 %
Aktien Schweiz	13.15 %
Aktien Ausland	2.58 %
Aktien Emerging Markets	2.96 %
Immobilien Schweiz	9.77 %
Immobilien Ausland	2.10 %
Alternative Anlagen	1.17 %

Immobilien

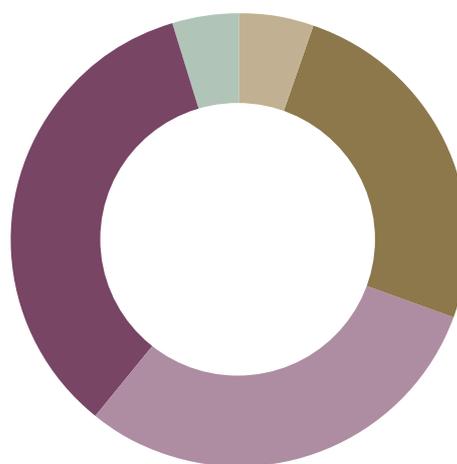
Rund 20 % des Vermögens sind in Immobilien investiert. Die PK Siemens besitzt in der Schweiz 1733 Wohnungen und 14'865 m² Geschäftsflächen. Das Portfolio im Wert von 0.8 Mrd. Franken besteht mehrheitlich aus Wohnliegenschaften in den Kantonen Zürich und Zug.

Liegenschaften nach Kategorien



Wohnen	80.6 %
Wohnen und Arbeiten	17.3 %
Arbeiten	2.1 %

Liegenschaften nach Wohngrösse



1-Zimmer-Wohnungen	96
2-Zimmer-Wohnungen	436
3-Zimmer-Wohnungen	527
4-Zimmer-Wohnungen	596
Wohnungen ab 5 Zimmer	78

Liegenschaftenertrag

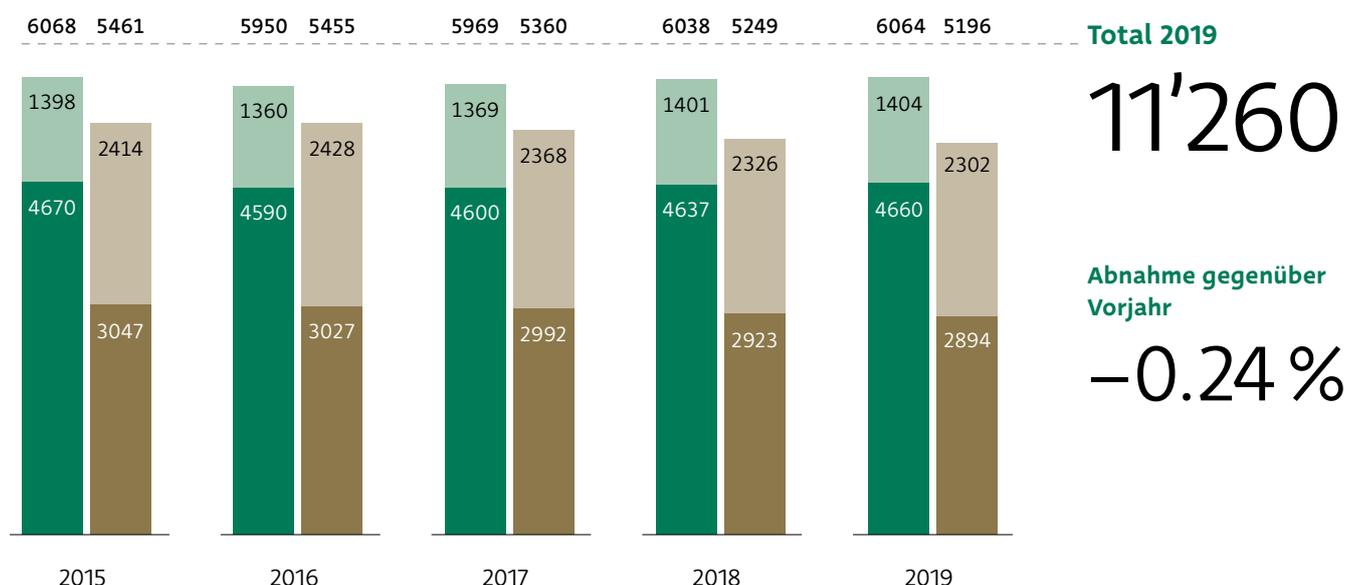
Im Berichtsjahr erzielte das Immobilien-Portfolio eine Gesamtertragsrendite von 9.21% (Vorjahr 10.01%). Während die Mietzinsrenten stabil blieben, trug die positive Marktentwicklung wie schon im Vorjahr zu einer Wertzunahme des Portfolios um 47 Mio. Franken bei.

Bei allen Immobilien wurde eine Zustandsanalyse durchgeführt und Abklärungen für die weitere Entwicklung eingeleitet. Die Kosten für die Instandhaltung bewegten sich im üblichen Rahmen, grössere Instandsetzungen fanden keine statt. Im Berichtsjahr wurde ein Gewerbeobjekt in Bern verkauft und ein Wohnobjekt in Fahrweid von der Kaderstiftung der Siemens-Gesellschaften in der Schweiz übernommen. Die Nachfrage nach Mietobjekten bleibt hoch. Dank attraktiven Lagen und Mieten werden wenig Leerstände verzeichnet.

Versichertenbestand

Per 30. September waren bei der PK Siemens 6064 aktive Versicherte und 5196 Rentnerinnen und Rentner versichert. Mit insgesamt 11'260 (Vorjahr 11'287) Versicherten zählt die PK Siemens zu den grösseren Pensionskassen.

Aktive Versicherte und Rentner im 5-Jahres-Vergleich



Aktivversicherte Frauen
Aktivversicherte Männer



Rentenbezüger Frauen
Rentenbezüger Männer

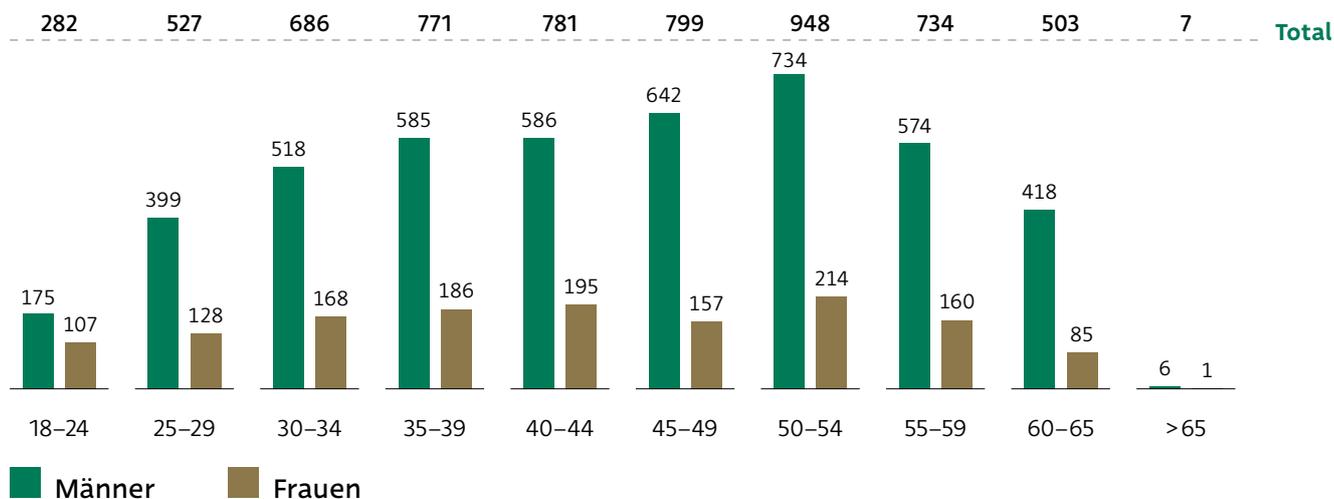
Veränderungen im Bestand der Destinatäre

Der Bestand der aktiven Versicherten erhöhte sich leicht um 26 Personen auf 6064 (Vorjahr 6038). Demgegenüber sank der Bestand bei den Rentnerinnen und Rentner um 53 Personen auf 5196 (Vorjahr 5249). Das Verhältnis von aktiven Versicherten zu Rentnern liegt bei 54 % zu 46 %. Es hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht verbessert.

Aktive Versicherte

Das Durchschnittsalter der aktiven Versicherten liegt bei 44.1 Jahren. Fast jede vierte versicherte Person hat sich für einen Sparplan «Plus» oder «Surplus» entschieden und leistet freiwillig höhere Sparbeiträge für den Ruhestand.

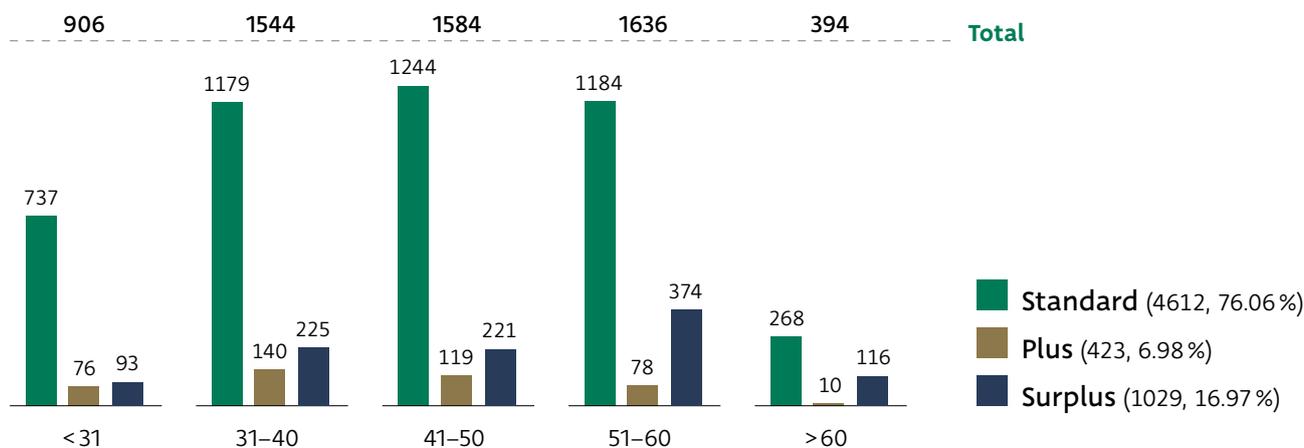
Aufteilung der aktiven Versicherten nach Altersklassen



Im Vergleich zum Vorjahr entwickelten sich sowohl die Eintritte in die Vorsorgestiftung (-9.4%) wie auch die Austritte

(-9.8%) rückläufig. Demgegenüber nahm die Anzahl der Pensionierungen um 23% zu.

Aufteilung der Sparpläne nach Altersklassen



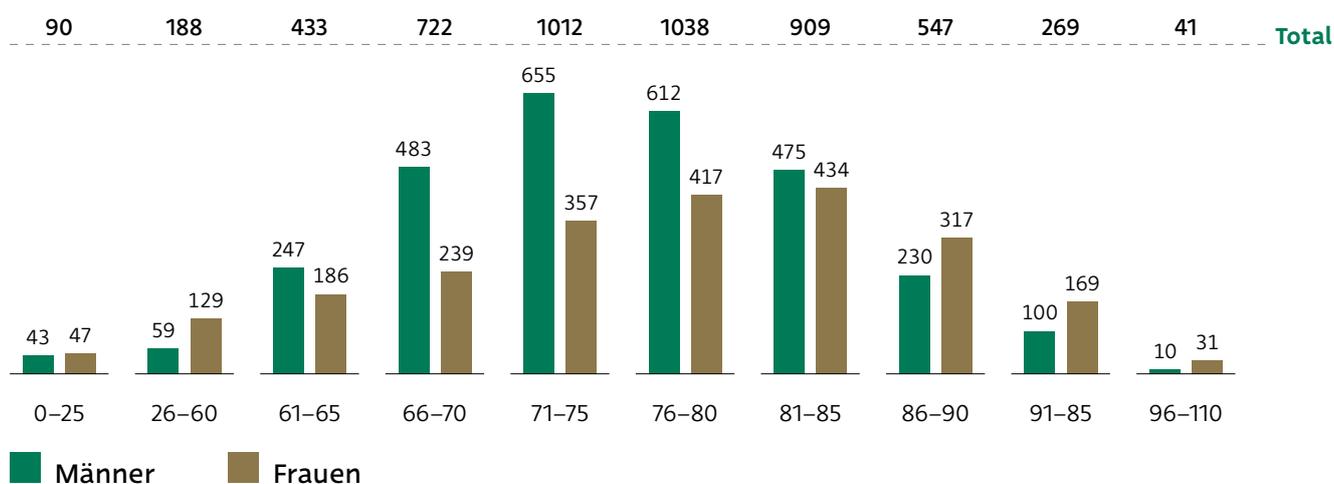
Bei der PK Siemens kann das Alterskapital flexibel angespart werden. Mit den Sparplanvarianten «Plus» und «Surplus» bezahlen Versicherte freiwillig einen höheren

Sparbeitrag und verbessern so ihre Altersvorsorge. Dies kann steuerlich attraktiv sein.

Rentnerinnen und Rentner

Rund 56 % der Altersrentner sind männlich, 44 % weiblich. Das Durchschnittsalter aller Altersrentner liegt bei 76.9 Jahren. Insgesamt richtete die PK Siemens 5196 Alters-, Hinterlassenen- und IV-Renten aus.

Aufteilung der Rentner nach Altersklassen



Im Berichtsjahr gingen 131 Versicherte in den Ruhestand. 77 Personen entschieden sich dafür, ihr Alterskapital als monatliche Altersrente zu beziehen. 31 Personen wählten

die einmalige Kapitalauszahlung und 23 Personen eine Kombination aus beidem.

Ausbezahlte Renten per 30. September 2019

	2019	2018	Veränderung
Altersrente	3623	3666	-43
Ehegattenrente	1312	1314	-2
Invalidenrente	171	178	-7
Kinderrente	86	90	-4
Scheidungsrente	4	1	3
Gesamtbestand Rentner	5196	5249	-53

Insgesamt 5196 Personen erhielten Rentenzahlungen. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 43 Altersrenten weniger ausbezahlt. Auch die Invalidenrenten entwickelten sich leicht

rückläufig. Der Grund liegt darin, dass verschiedene bisherige IV-Rentner das ordentliche Rentenalter erreichten und neu eine Altersrente erhalten.

Organisation

Die Pensionskasse der Siemens-Gesellschaften in der Schweiz ist eine Stiftung mit eigener Rechtspersönlichkeit. Der Stiftungsrat ist paritätisch aus je vier Arbeitgeber- und vier Arbeitnehmervertretern zusammengesetzt.

Stiftungsrat

Arbeitgebervertreter

Jörn Harde, Präsident
Thomas Frick
Andreas Rudolf
Gerd Scheller

Arbeitnehmervertreter

Sandro Danioth
Sandra Lony
Cyrill Schurter
Thomas Siegenthaler

Rentnervertreter

Konrad Meier
Arthur Windisch

Kommissionen

Anlagekommission

Jörn Harde, Präsident
Sandra Lony
Gerd Scheller
Thomas Siegenthaler

Vorsorgekommission

Thomas Frick, Präsident
Sandro Danioth
Andreas Rudolf
Cyrill Schurter

Geschäftsleitung

Markus Blaser, Geschäftsführer
Fausto Ciapponi, Bereich Kapitalanlagen
Beatrice Fluri, Bereich Vorsorge
Ueli Korrodi, Bereich Finanzen und Services

Weitere Organe

Revisionsstelle

Ernst & Young AG, Zürich; Leitender Revisor Patrik Schaller

Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS), Zürich

Experten für berufliche Vorsorge

Dipeka AG, Zürich; Mandatsleiter Peter Bachmann

Weitere Experten

Dr. Christoph Plüss, Allvisa AG, Zürich (PK Co-Experte)
Dr. Andreas Reichlin, PPCmetrics AG, Zürich (externer Anlageexperte)
Andreas Ammann und Reto Stiefel, Wüest Partner AG, Zürich (Immobilienbewertung)

Clever vorsorgen

Versicherte finden bei der PK Siemens überdurchschnittliche Vorsorgeleistungen für das Alter, bei Invalidität und im Todesfall. Nehmen Sie sich kurz Zeit und überprüfen Sie Ihre Vorsorgesituation.

Lebenssituationen

Veränderte Lebenssituationen (Auszeit, Scheidung, Zuzug aus dem Ausland, Lohnanpassungen u.a.m.) führen in der Regel zu Vorsorgelücken. Analysieren Sie darum regelmässig Ihre Vorsorgesituation.

Persönliche Einkäufe

Sie können allfällige Vorsorgelücken mit einem freiwilligen Einkauf ganz oder teilweise schliessen. Sie verbessern so Ihre Vorsorgeleistungen. Ob Potenzial für einen Einkauf besteht, sehen Sie auf Ihrem persönlichen Vorsorgeausweis.

Flexibel sparen

Sie möchten Ihr Alterskapital selbstbestimmt ansparen? Wählen Sie bis am 30. November aus drei Sparplänen den Plan, der am besten zu Ihrer Lebenssituation passt. Die Wahl gilt ab dem 1. Januar des Folgejahres und bis auf schriftlichen Widerruf.

Vorbezug für Wohneigentum

Sie können Ihr selbstbewohntes Eigenheim mit Geldern aus der Pensionskasse finanzieren. Bitte beachten Sie, dass ein Vorbezug zu einer dauerhaften Kürzung Ihrer Altersleistungen führt.

Single, mit/ohne Kinder

Sie möchten die gesetzliche Begünstigungsordnung ändern? Bitte einfach das Formular «Begünstigungserklärung» ausfüllen und uns zustellen.



Weitere Informationen sowie einen **Rentenrechner** finden Sie auf www.pk-siemens.ch. Mit dem Rentenrechner können Sie schnell und einfach verschiedene Vorsorgeszenarien und deren Auswirkungen auf Ihre persönliche Vorsorgesituation simulieren.

Sie haben Fragen?

Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an unsere Fachspezialisten. Sie finden die Kontaktdaten Ihrer Ansprechperson auf Ihrem persönlichen Vorsorgeausweis bzw. Rentenausweis oder auf unserer Webseite www.pk-siemens.ch.

Weiterführende Informationen

Der Geschäftsbericht 2019 informiert über wichtige Fakten, Zahlen und Ereignisse im vergangenen Geschäftsjahr. Die detaillierte Rechnung finden Sie im Finanzbericht 2019. Beide Dokumente haben wir für Sie im Infocenter auf unserer Webseite www.pk-siemens.ch hinterlegt.

Der Geschäftsbericht erscheint in deutscher und französischer Sprache. Massgebend ist die deutsche Fassung.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde eine einheitliche Personenbezeichnung gewählt. Diese schliesst das weibliche und männliche Geschlecht gleichermaßen mit ein.